



DORFGESCHICHTEN MIT GESCHICHTE

Das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz – mit Bauernhöfen, blühenden Gärten und vielen Tieren – stellt einen einzigartigen Rahmen für Schulausflüge dar und lädt zum Entdecken und Verweilen ein. Das Museumsdorf bietet für Schüler:innen eine Vielzahl an Themen und ein breitgestreutes Programm. Sie können im Rahmen der altersgerechten Programmangebote das Alltagsleben in einem Dorf aus einer Zeit aktiv kennen lernen, in der Nachhaltigkeit und Recycling als Begriffe noch nicht bekannt, aber gelebte Praxis waren.

€ **6,50**
pro Schüler:in
Dauer: 1,5 Std.
je
Programm

Preis inkludiert Eintritt und Vermittlungsprogramm, Preise gültig ab 10 Schüler:innen, gesetzlich vorgeschriebene Begleitpersonen sind frei.

BUCHUNG UND KONTAKT



Weinviertler Museumsdorf Niedersulz
2224 Niedersulz 250
Tel.: +43 2534/333-12
buchung@museumsdorf.at
Online unter www.museumsdorf.at

ÖFFNUNGSZEITEN 2023

8. April bis 1. November 2023

Täglich von 9:30–18:00 Uhr, letzter Einlass 17:00 Uhr

Ab 15. Oktober 2023 bis 17:00 Uhr geöffnet,
letzter Einlass 16:00 Uhr

Impressum:

WMB Weinviertel Museum Betriebs GmbH, Waldstraße 44–46, 2130 Mistelbach

Fotos: Nadja Meister, Roman Jandl, Otto Sibera

Grafik: Erdgeschoss GmbH, Druck: Druckerei Janetschek GmbH

Informationen zum Widerspruchsrecht finden Sie unter www.museumsdorf.at/datenschutzerklaerung



**PROGRAMM FÜR SCHULGRUPPEN
(AB 10 JAHREN)
2023**



Henne, Ziege, Schwein – Entdeckt den Bauernhof und seine Tiere!



In einem typischen Weinviertler Bauernhof lernen die Schüler:innen die Bedeutung der Tiere als Zug- und Lasttiere und natürlich als Nahrungslieferanten in früherer Zeit kennen. Sie erfahren vieles über die Tierhaltung und die Nutzung. Aktiv werden können die Schüler:innen beim Melken am Melksimulator. Auf dem „Lebenden Bauernhof“ begegnen sie schließlich unseren Schweinen, Hühnern, Eseln und noch vielen weiteren Tieren. Sie dürfen bei der Fütterung helfen und lernen, wie anstrengend die Arbeit der Bauern und Bäuerinnen, der Mägde und Knechte und auch der Kinder früher war.

Heilkräuter, essbare Blüten und Würzmittel – Entdeckt unsere duftenden Gärten!



Obst, Gemüse, Kräuter und Blumen wurden früher von jeder Bauernfamilie gepflanzt und äußerst vielseitig verwendet. Anhand saisonabhängiger Beispiele lernen wir verschiedene Pflanzen und Kräuter als Heil- und Würzmittel und weitere Verwendungsmöglichkeiten kennen. Auch Selbstversorgung war ein wichtiges Thema in einem Dorf anno dazumal. Zum Abschluss werden Duftsäckchen gestaltet und mit wohlriechenden Wurzeln und Kräutern befüllt.

Schiefertafel, Waschrumpel und Baumpresse – Entdeckt ein altes Dorf!

Bei diesem Museumsrundgang lernen die Schüler:innen das Leben in einem Weinviertler Dorf um 1900 kennen. Wir besuchen die Schule, einen Bauernhof, das Wirtshaus mit der Greißlerei, eine Werkstatt und ein altes Presshaus und tauchen so in das Alltagsleben der damaligen Bewohnerinnen und Bewohner ein.

Wir erfahren auf anschauliche Weise, wie arbeitsintensiv und einfach das Leben der Leute war und wie stark es sich von unserer heutigen Zeit, zum Beispiel beim Umgang mit verschiedenen Ressourcen, unterscheidet. Anschließend fertigen wir duftende Blumen- und Kräuterseifen zum Mitnehmen an.

Luftgetrocknete Ziegel und Wuzelmauern – Lehm- und Ziegelbau zum Angreifen!



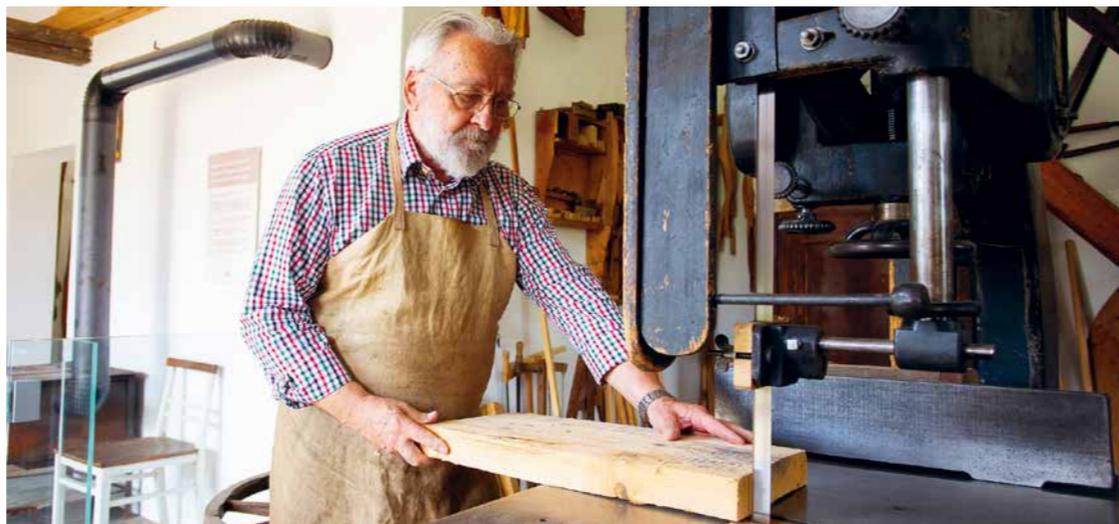
Wie wurden früher Häuser gebaut? Wie wurde Lehm aufbereitet und verwendet? Bei diesem Programm erfahren die Schüler:innen Wissenswertes und Interessantes über die historischen Bautechniken dieses klimafreundlichen Baumaterials. Mit nach Originalvorlagen hergestellten Modellen können sie eigene Ziegel wie vor 100 Jahren herstellen oder ihre Geschicklichkeit beim „Lehmwuzeln“ unter Beweis stellen. Für Waschmöglichkeit ist gesorgt.

Wagenrad, Leisten und Blasebalg – Entdeckt alte Handwerksberufe!

Handwerke waren früher im Dorf für das bäuerliche Leben der Menschen unentbehrlich: Ohne Schmiede kein Pflug, ohne Wagnerei kein Rad, ohne Schusterwerkstatt keine robusten Schuhe. Die Handwerksfamilien versorgten die Bevölkerung mit Arbeits- und Gebrauchsgegenständen. Außerdem reparierten sie ihre Produkte immer wieder, sodass sie möglichst lange

verwendet werden konnten. Dieses Programm stellt verschiedene Handwerksberufe vor und vermittelt Grundkenntnisse ländlicher Handwerks-techniken.

TIPP: Auf Wunsch kann eine Handwerks-Vorführung dazu gebucht werden! € 3,- pro Schüler:in, Dauer ca. 30 Min.



Insekten, Vögel und Wildtiere – Entdeckt die geheime Welt wildlebender Tiere!

Wie erkenne ich, wo Insekten wohnen? Sehen Vogelnester immer gleich aus? Vom Menschen gehaltene Tiere kennen wir, aber wie sieht es mit Insekten und anderen Wildtieren aus, die sich an den Lebensraum „Dorf“ angepasst haben? Genau diesen wildlebenden Tieren wollen wir gemeinsam auf die Spur kommen und ihre Lebensräume sichtbar machen. Je nach Jahreszeit finden wir unterschiedliche Insekten, Vögel oder auch kleine Säugetiere.



„Nachhaltigkeit“ anno dazumal – Warum gab es früher keinen Mistkübel? ab 15 Jahren

Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema, vor allem in Zeiten einer Klimakrise, aber hat dieses Thema die Menschen vor über 100 Jahren auch schon begleitet? Müllvermeidung und Reparieren ebenso wie regionale und saisonale Ernährung und ein sparsamer Umgang mit Ressourcen werden Thema bei unserem gemeinsamen Rundgang durch das Museumsdorf sein.

